

Innovation	Technologieberatungen	Initiativen	<b>Pilotseminare</b>	Kooperationen
------------	-----------------------	-------------	----------------------	---------------

## **Symposium mit Workshop zum Thema: „Der Erweiterungsprozess der Europäischen Union“**

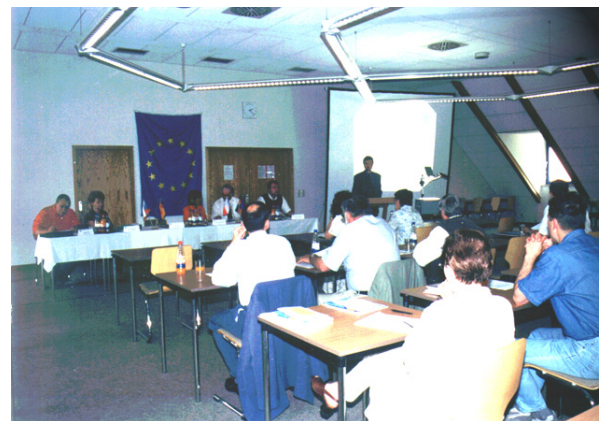
Damit die Chancen, aber auch die Risiken der EU-Erweiterung richtig eingeschätzt werden, bedarf es einer entsprechenden Information der Beteiligten. Die Veranstaltung hatte das Ziel, dazu einen wesentlichen Beitrag zu leisten. Bekannt gegeben wurde Europas Erweiterungsweg mit Terminen und Inhalten.

Insbesondere KMU wollen im Zuge der EU-Osterweiterung in den Beitrittsländern tätig werden. Dazu ist die Kenntnis des ökonomischen, rechtlichen und administrativen Umfelds nötig. Allerdings verfügen gerade die KMU oft nicht über die notwendigen personellen und finanziellen Kapazitäten, sich diese Kenntnisse anzueignen. Hier leisten die Handwerkskammer und ihre Partner mit ihrer Öffentlichkeitsarbeit, den Workshops und vielem mehr einen wesentlichen Beitrag.

Die sächsische Staatsregierung stellte im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit ihre Bemühungen dar, gezielt auch einzelne Ergebnisse herauszustellen, die anhand konkreter Beispiele die Chancen der EU-Osterweiterung für den Freistaat aufzeigen. Damit die Chancen der EU-Erweiterung wirkungsvoll genutzt werden, sollen die bereits bestehenden grenzübergreifenden Kontakte weiter fortgeführt und intensiv ausgebaut werden.

Um wirtschaftliche und soziale Verwerfungen zu vermeiden, bedarf es einer gezielten Unterstützung der äußerst strukturschwachen Grenzregionen. Der Ausbau nachbarschaftlicher Beziehungen wird im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative INTERREG II A bis 2006 fortgeführt. Es wurde dabei auf die Übergangsfristen und Schutzklauseln eingegangen und anschließend darüber diskutiert.

Ergebnisse der Veranstaltung waren u.a. Informationsangebote an die Wirtschaft zur EU-Osterweiterung, zur Fortführung und zum Ausbau grenzübergreifender Aktivitäten sowie zu Forderungen an die Europäische Union und die Bundesregierung.



*Workshop „Der Erweiterungsprozess der EU“*

Daraus abgeleitete Aktivitäten für die TTS sind die Forcierung von Seminar- / Workshopangeboten und die weitere Verknüpfung von Partnern der Region. Beispiele gibt es bereits mit Einrichtungen der IHK Südwestsachsen, dem Goethe Institut Prag und dem Bundesverbands Deutscher Unternehmer in der Tschechischen Republik.

### **Wissenswertes in Kürze**

#### **Ansprechpartner:**

Dr. Marlies Drey  
Reinhard Friedrich  
TT-Berater der Handwerkskammer Chemnitz

#### **Partner:**

Bundesverband Deutscher Unternehmer in der Tschechischen Republik

**Teilnehmer:** 16 Personen

**Ziel:** Vorbereitung der Unternehmer auf die Erweiterung der Europäischen Union